



**DEMOKRATISCH HANDELN**

Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

<http://www.demokratisch-handeln.de>

- gesagt. getan. -  
- Pressemeldung -

## **Die Jury hat aus 268 Wettbewerbsbeiträgen 57 Best-Practice-Projekte ausgewählt und für eine Einladung zur "Lernstatt Demokratie" empfohlen.**

Die Ende letzten Jahres abgeschlossene Ausschreibung 2014 des Bundeswettbewerbs "Förderprogramm Demokratisch Handeln" legt erneut sehr gute Ergebnisse bürgerschaftlichen Handelns und erfolgreichen Lernens für die Demokratie vor. Aus den insgesamt 268 Beiträgen, die aus Schulen aller Bundesländer sowie aller Schulformen und -stufen eingereicht worden sind, wählte eine 43-köpfige Jury 57 Beispiele aus, in denen herausragende Erfahrungen, Ergebnisse und Lernformen für Engagement, kritische Loyalität und Lernen für die Demokratie sichtbar werden. Ferner hat die Jury 29 weiteren Projekten eine besondere Anerkennung ausgesprochen.

Die Ausschreibung zeigt, dass in Jugend und Schule ein breit gefächertes Interesse an Engagement und Einsatz in und für die Demokratie vorliegt. Sie zeigt allerdings auch, wie komplex erfolversprechende Ansätze angelegt werden müssen, in denen sich das Lernen mit dem engagierten Handeln von Kindern und Jugendlichen verbindet. Überwiegend handelt es sich um themenbezogene, fächerverbindende oder fächerübergreifenden Ansätze. Viele Projekte haben eine lange Verlaufszeit und kombinieren zudem Angebote aus dem Wahlbereich oder dem engagierten bürgerschaftlichen Handeln der Schülerinnen und Schüler in ihrer Freizeit.

Damit wird zum wiederholten Male deutlich: Jugend und Schule können gegen die vielbeschworene Politikverdrossenheit wirken - mit Schulprojekten von hoher Qualität, die zeigen, dass die Schule ein wichtiger Lernort ist für Wissen, Haltung und Handeln in einer lebendigen Demokratie, die sich der aktiven Bürgergesellschaft verpflichtet weiß.

Aus Niedersachsen werden zwei Projekte zur Abschlussveranstaltung "25. Lernstatt Demokratie" nach Jena eingeladen:

### **So müsste Müssen Spaß machen – wie ein Film über Schülertoiletten Demokratie erfahrbar macht Christoph Schieb - Grundschule Bad Münder - Kellerstraße 15 - 31848 Bad Münder**

An der Grundschule Bad Münder engagieren sich die Schülerinnen und Schüler in dem Projekt "So müsste Müssen Spaß machen – wie ein Film über Schülertoiletten Demokratie erfahrbar macht". Ausgangspunkt ist der schlechte Zustand der Schülertoiletten, woraufhin die 9-köpfige Film-AG einen Film produziert, um alle Kinder und verantwortlichen Entscheidungsträger der Schule auf das Problem aufmerksam zu machen und konstruktive Verbesserungsvorschläge aufzuzeigen. Infolgedessen entwickeln sich weitere Vorhaben und Aktionen.

### **"Stolpersteine für Stolzenau"**

#### **Vera Grafe - Gymnasium Stolzenau - Zum Ravensberg 3 - 31592 Stolzenau**

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Stolzenau im Abiturjahrgang 2014 engagieren sich im Rahmen des Projektes "Stolpersteine für Stolzenau" und verlegen acht Stolpersteine im Ort. An der Recherche, Organisation und Durchführung des Projektes arbeiten sie selbstständig.

Ferner hat die Jury 29 weiteren Projekten eine besondere Anerkennung ausgesprochen. Auch darunter befindet sich eine Projektgruppe aus Niedersachsen:

### **Erhalt der Visselhöveder Landwehr**

#### **Bärbel Korgel - Oberschule Visselhövede - Auf der Loge 7 - 27374 Visselhövede**

Eine Schüler-AG der Oberschule Visselhövede engagiert sich im Rahmen des Denkmalschutzes für den Erhalt der "Visselhöveder Landwehr". Nach historischen Recherchen und im Austausch mit beteiligungspflichtigen Behörden können die Jugendlichen mittels verschiedener partizipatorischer Maßnahmen einen Teilbereich in den Urzustand zurück versetzen. Auch die Umbenennung der zum Denkmal führenden Straße erreichen sie. Ein feierlicher Ortstermin für die Öffentlichkeit zeigt, was die Jugendlichen geleistet haben.

*Wie geht es weiter?*

Die 57 Beispielprojekte werden – in Delegationen von zwei Kindern und/oder Jugendlichen sowie einem Erwachsenen – vom 16. bis 19. Juni 2015 zur 25. Lernstatt Demokratie nach Jena eingeladen, die in Zusammenarbeit mit der Imaginata durchgeführt wird. Darüber hinaus unterstützen regionale Partner die Veranstaltung. Den ausgewählten Projektgruppen wird ein vielseitiges Programm angeboten.

*"Gesagt. Getan." – Ausschreibung 2015 des Förderprogramms Demokratisch Handeln*

Zugleich mit der Veröffentlichung dieser Ergebnisse fällt der Startschuss zur Ausschreibung 2015 "Gesagt. Getan. Gesucht werden Beispiele für Demokratie". Die Geschäftsstelle des Förderprogramms und die für das Programm tätigen Regionalberaterinnen und Regionalberater begleiten die aktuelle Ausschreibung ab 15. April 2015. Die Ausschreibung des Wettbewerbs endet am 30. November 2015 (Einsendeschluss). Eine Anmeldung sowie Bewerbung (mit PDF-Dokumentation) ist auf auch online möglich.

**Weitere Informationen zum Wettbewerb, zur "25. Lernstatt Demokratie" und den Best-Practice-Projekten gibt die Internetseite [www.demokratisch-handeln.de](http://www.demokratisch-handeln.de). Ausschreibungsunterlagen und Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle des Wettbewerbs in Jena (Löbstedter Straße 67, 07749 Jena) oder bei der regionalen Beratung.**



**DEMOKRATISCH HANDELN**  
Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

**gesagt.  
getan.**

**Michaela Weiß, M.A.**  
**Maria Schmidt**  
Regionale Beratung  
Niedersachsen

**dienstlich:**  
Pädagogisches Seminar der  
Universität Göttingen  
Waldweg 26  
37073 Göttingen

Tel.: 05 51 - 3 91 23 81  
niedersachsen@demokratisch-handeln.de  
[www.demokratisch-handeln.de](http://www.demokratisch-handeln.de)